

Flecken Bruchhausen-Vilsen

Protokoll

Sitzungsnummer: FI/MA/014/20

über die Sitzung des Marktausschusses für den Eigenbetrieb TourismusService am
24.08.2020

Beginn: 14:30 Uhr
Ende 16:30 Uhr
Ort: Gasthaus "Mügge" in Bruchhausen-Vilsen

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Hermann Hamann

stimmberechtigte Mitglieder

Herr Bernd Garbers

Herr Willy Immoor

als Vertretung für Nils Ehlers

Herr Arend Meyer

Herr Werner Pankalla

Frau Gerda Ravens

Herr Ulf-Werner Schmidt

als Vertretung für Bernd Brümmer

Herr Günter Schweers

Mitglieder ohne Stimmberechtigung

Herr Heinrich Büntemeyer

Herr Lars Stummer

Verwaltung

Frau Lale-Madlin Böttcher

Herr Ralf Rohlfing

Frau Sarah Verheyen

Gäste

Herr Henry Stummer sen.

Schaustellerverein Bruchhausen-Vilsen

Herr Reinhard Thöle

Abwesend:

stimmberechtigte Mitglieder

Herr Bernd Brümmer

Herr Nils Ehlers

Frau Dr. Alexandra Herzberg

Öffentlicher Teil

Punkt 1:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Hamann begrüßt die Anwesenden am „Marktmontag“ zur ersten Marktausschusssitzung ohne Markt und eröffnet die Sitzung. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Somit ist der Ausschuss beschlussfähig.

Punkt 2:

Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls über die 13. Sitzung vom 23. Januar 2020

Es liegen keine Einwände vor. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Punkt 3:

Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anregungen vor.

Punkt 4:

Prüfung des vorläufigen Jahresabschlusses 2019 beim Eigenbetrieb "TourismusService Bruchhausen-Vilsen" für den Teilbereich Markt Vorlage: FI-0262/20

Ausschussvorsitzender Hamann spricht ein Lob für die zeitnahe Vorlegung des Jahresabschlusses aus.

Herr Rohlfing gibt bekannt, dass im Wirtschaftsjahr 2019 ein Jahresgewinn in der Höhe von 24.363,35 € im Teilbereich Markt erzielt wurde. Außerdem berichtet er, dass man die Einnahmeseite durch die Erhöhung der Standmieten aus dem Jahr 2018 erhöhen und die Ausgaben verringern konnte. Herr Rohlfing betont dennoch, dass dies nur eine Momentaufnahme sei, da sich durch defekte Materialien und schlechtes Marktwetter schnell die Ausgaben erhöhen können.

Die Bilanz insgesamt zeige, dass man gut gewirtschaftet habe, so Herr Rohlfing.

Ausschussvorsitzender Hamann bedankt sich für die Erläuterung und verliest die Beschlussvorlage. Es liegen keine Einwände vor.

Der Marktausschuss empfiehlt, den Jahresgewinn des Wirtschaftsjahres 2019 für den Teilbereich Markt in Höhe von 24.363,35 € wie folgt zu verwenden:

- Ein Betrag von 7.900,00 € wird als Eigenkapitalverzinsung an den Haushalt des Fleckens Bruchhausen-Vilsen abgeführt.
- Ein Betrag von 16.463,35 € wird als Gewinn für 2019 der Rücklage zugeführt.

Ja: 8 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Punkt 5:

Änderung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb TourismusService

Vorlage: Fl-0263/20

Herr Rohlfing erläutert, dass der Tourismusbereich aus dem bisherigen Eigenbetrieb herausgetrennt werden soll. Der Tourismusbereich wird dann auf Samtgemeindeebene geführt und der Marktbereich als selbstständiger Eigenbetrieb weiter geführt.

Als Umsetzungsdatum für die Trennung des Tourismusbereichs vom Eigenbetrieb wird der 01.01.2021 angestrebt.

Des Weiteren erklärt Herr Rohlfing, dass die Satzung inhaltlich unverändert bleiben wird und auch der Betriebs- und Unterausschuss bestehen bleibt.

Eine Änderung wird es geben, so Herr Rohlfing, und zwar wird der Name auf zukünftig „Eigenbetrieb Brokser Heiratsmarkt“ geändert. Es wird auf eine schnelle Umsetzung gehofft, da der Rat und VA zeitnah tagen werden.

Der Marktausschuss empfiehlt:

Die 1. Änderung der Betriebssatzung für den derzeitigen Eigenbetrieb TourismusService wird in der anliegenden Form beschlossen. Mit der Änderung wird die Namensbezeichnung des Eigenbetriebes in „Eigenbetrieb Brokser Heiratsmarkt“ umgewandelt.

Ja: 8 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Punkt 6:

Der "Brokser Heiratsmarkt" im Corona-Jahr

Ausschussvorsitzender Hamann bezeichnet den Ausfall des Brokser Heiratsmarktes 2020, der dieses Jahr sein 375. Jubiläum gefeiert hätte, als „Schock“. Er bedauert es, dass die Schausteller nicht tätig werden können und spricht ein Dank an die Verwaltung für die bis zur Absage getätigten Planungen aus.

Das Jahr 2020 ist ein anderes, so Herr Rohlfing, denn nichts sei wie die letzten Jahre, zeigt er sich betroffen.

Er beschreibt, dass seit dem 08. März 2020 im Rathaus der Samtgemeinde die „Zeitreise“ des Brokser Heiratsmarktes ausgestellt ist. Genau zu diesem Zeitpunkt gab es dann die ersten Absagen von Großveranstaltungen. Am 16. April 2020 hat die Bundeskanzlerin zeitgleich zur Verwaltungsausschusssitzung bekannt gegeben, dass alle Veranstaltungen bis Ende August verboten werden. Nach einer Woche Prüfung einer alternativen Terminverschiebung des Marktes wurde der „Brokser Heiratsmarkt“ 2020 dann endgültig abgesagt. Ab diesem Zeit-

punkt wurde die komplette Rückabwicklung gestartet und Mitteilungen wurden an die Schausteller verfasst.

Herr Rohlfing informiert, dass die Ausschreibung für das Jahr 2021 bereits läuft und ihn auch schon viele Bewerbungen erreicht haben. Er hofft, dass alle Schausteller diese schwere Zeit überstehen können.

Im Hinblick auf den Brokser Heiratsmarkt 2021 teilt Herr Rohlfing mit, dass fleißig an der Durchführung des Marktes gearbeitet wird. Des Weiteren betont er, dass der Jahresabschluss 2020 nicht so zufriedenstellend, wie der aus dem Jahr 2019, ausfallen wird.

Herr Rohlfing nimmt Bezug zu der „Zeitreise“ und teilt mit, dass diese noch bis zum 20. September 2020 im Rathaus aushängt und ist über die Anzahl der Besucher sehr überrascht.

Er führt fort, dass vor Ostern nächsten Jahres die Zeitreise im „Alten Gaswerk“ ausgehangen wird.

Ausschussvorsitzender Hamann ergänzt, dass das geplante Außenprogramm am Gaswerk nachgeholt werden soll, sofern die Rahmenbedingungen dies zulassen.

Herr Lars Stummer bedauert, dass viele Schausteller diese schwere Zeit nicht überstehen werden und teilt mit, dass die Unterstützung des Staates zu gering sei. Die Schausteller hoffen nun auf die Weihnachtsmärkte oder eventuelle Pop-up Freizeitmärkte.

Man könne die zurzeit bestehende Situation nicht ändern und müsse auf das nächste Jahr hoffen, so Ausschussvorsitzender Hamann abschließend.

Punkt 7: **Mitteilungen der Verwaltung**

Punkt 7.1: **Sanierung des Denkmals auf dem Marktplatz**

Herr Rohlfing teilt mit, dass die Denkmalrenovierung durchgeführt wird und zum nächsten Jahr abgeschlossen wird.

Punkt 7.2: **Verlauf der eigentlichen Markttage 2020**

Im Hinblick auf dieses Jahr stellte Herr Rohlfing positiv dar, dass sich in den ersten vier Tagen, anders als erwartet, nur wenige Leute auf dem Marktplatz zu sehen waren, da viele privat feiern würden. Der Gottesdienst lief ebenfalls sehr gesittet ab und er hofft, dass der Dienstag ebenfalls ruhig ablaufen wird.

Punkt 7.3:

Planungen zu einem temporären Freizeitpark

Abschließend teilte Herr Rohlfig mit, dass der Antrag für einen möglichen Pop-up Freizeitmarkt derzeit behördlich geprüft wird.

Punkt 8:

Anfragen und Anregungen

Punkt 8.1:

Geplanter Jubiläumsball in 2021

Herr Heinrich Büntemeyer regt an, dass er eine Verlegung des „Schaustellerballs“ auf den Mittwoch vor dem Markt vorteilhafter finden würde, da die Schausteller somit einen Tag länger Zeit hätten um alles für den Brokser Heiratsmarkt aufzubauen und vorzubereiten.

Punkt 8.2:

Sanierungsarbeiten "Lange Straße" in 2021

Ausschussvorsitzender Hamann weist darauf hin, dass die Straßensanierung „Lange Straße“ vor dem Festumzug abgeschlossen sein sollte.

Herr Rohlfig ergänzt, dass die Fertigstellung ebenfalls für die Anfahrt der Schausteller von Vorteil wäre, dennoch liege dies nicht in der Hand der Samtgemeinde.

Punkt 9:

Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anregungen vor.

Punkt 10:

Gemeinsamer Rundgang über den Marktplatz

Ausschussvorsitzender Hamann bedankt sich bei allen Anwesenden und überreicht Herrn Henry Stummer sen. ein Buch, in dem Herr Hamann die Geschichte der Familie Stummer recherchiert und verfasst hat.

Um 15:45 Uhr wird die Sitzung geschlossen und Ausschussvorsitzender Hamann beginnt den Rundgang auf dem Marktplatz.

Der Ausschussvorsitzende

Der Gemeindedirektor

Die Protokollführerin